

ibaCom-PCMCIA-F

Prozessankopplung für Notebooks



Handbuch

Ausgabe 1.1

Messtechnik- und Automatisierungssysteme



Hersteller

iba AG
Königswarterstr. 44
90762 Fürth
Deutschland

Kontakte

Zentrale +49 911 97282-0
Telefax +49 911 97282-33
Support +49 911 97282-14
Technik +49 911 97282-13

E-Mail: iba@iba-ag.com

Web: www.iba-ag.com

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts sind nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

© iba AG 2010, alle Rechte vorbehalten.

Der Inhalt dieser Druckschrift wurde auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software überprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass für die vollständige Übereinstimmung keine Garantie übernommen werden kann. Die Angaben in dieser Druckschrift werden jedoch regelmäßig aktualisiert. Notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten oder können über das Internet heruntergeladen werden.

Die aktuelle Version liegt auf unserer Website <http://www.iba-ag.com> zum Download bereit.

Schutzvermerk

Windows® ist eine Marke und eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen der jeweiligen Eigentümer sein.

Zertifizierung

Das Gerät ist entsprechend der europäischen Normen und Richtlinien zertifiziert. Dieses Gerät entspricht den allgemeinen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen. Weitere internationale landesübliche Normen und Richtlinien wurden eingehalten.



Ausgabe	Datum	Änderungen	Kapitel / Seiten	Autor	Version HW / FW
1.1	06-2010	komplette Neubearbeitung, Layout	alle	um	

Inhaltsverzeichnis

1	Zu diesem Handbuch	4
1.1	Zielgruppe	4
1.2	Schreibweisen.....	4
1.3	Verwendete Symbole	5
2	Produktbeschreibung	6
2.1	Wichtige Hinweise.....	6
2.2	Beschreibung	6
3	Lieferumfang	7
4	Sicherheitshinweise	7
5	Systemvoraussetzungen	7
5.1	Software	7
6	Arbeitsschritte	8
6.1	Installieren der Software ibaPDA-V6.....	8
6.2	Überprüfen der frei geschalteten iba-Softwarelizenz	8
6.2.1	Überprüfen mit dem „Server-Symbol“ von ibaPDA-V6.....	8
6.2.2	Überprüfen im ibaPDA-I/O-Manager.....	9
6.3	Überprüfen der Hardware-Erkennung.....	10
6.4	Der Karte ein neues Modul zuweisen	13
7	Verwendungshinweise	14
8	Zubehör	15
9	Technische Daten	16
9.1	ibaCom-PCMCIA-F	16
9.2	ibaCom-FO-A.....	17
10	Support und Kontakt	18

1 Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch beschreibt die Anwendung und die Bedienung der Karte ibaCom-PCMCIA-F.

1.1 Zielgruppe

Im Besonderen wendet sich dieses Handbuch an ausgebildete Fachkräfte, die mit dem Umgang mit elektrischen und elektronischen Baugruppen sowie der Kommunikations- und Messtechnik vertraut sind. Als Fachkraft gilt, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen kann.

1.2 Schreibweisen

In diesem Handbuch werden folgende Schreibweisen verwendet:

Aktion	Schreibweise
Menübefehle	Menü „Funktionsplan“
Aufruf von Menübefehlen	“Schritt 1 – Schritt 2 – Schritt 3 – Schritt x” Beispiel: Wählen Sie Menü „Funktionsplan – Hinzufügen – Neuer Funktionsblock“
Tastaturtasten	<Tastename> Beispiel: <Alt>; <F1>
Tastaturtasten gleichzeitig drücken	<Tastename> + <Tastename> Beispiel: <Alt> + <Strg>
Grafische Tasten (Buttons)	<Tastename> Beispiel: <OK>; <Abbrechen>
Dateinamen, Pfade	„Dateiname“ „Test.doc“

1.3 Verwendete Symbole

Wenn in diesem Handbuch Sicherheitshinweise oder andere Hinweise verwendet werden, dann bedeuten diese:



Gefahr! Stromschlag!

Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht beachten, dann droht die unmittelbare Gefahr des Todes oder schwerer Körperverletzung durch einen Stromschlag!



Gefahr!

Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht beachten, dann droht Gefahr durch den unsachgemäßen Umgang mit Software-Produkten, die an Ein- und Ausgabegeräte mit Steuerungsverhalten angekoppelt sind!

Wenn Sie die Sicherheitsvorschriften zu den zu steuernden Geräten und zu der zu steuernden Anlage oder Maschine nicht beachten, dann droht Gefahr!



Warnung!

Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht beachten, dann droht die mögliche Gefahr des Todes oder schwerer Körperverletzung!



Vorsicht!

Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht beachten, dann droht die mögliche Gefahr der Körperverletzung oder des Sachschadens!



Hinweis

Ein Hinweis gibt spezielle zu beachtende Anforderungen oder Handlungen an.



Wichtiger Hinweis

Hinweis, wenn etwas Besonderes zu beachten ist, z . B. Ausnahmen von der Regel.



Tipp

Tipp oder Beispiel als hilfreicher Hinweis oder Griff in die Trickkiste, um sich die Arbeit ein wenig zu erleichtern.



Andere Dokumentation

Verweis auf ergänzende Dokumentation oder weiterführende Literatur.

2 Produktbeschreibung

2.1 Wichtige Hinweise



Wichtiger Hinweis

Die ibaCom-PCMCIA-F-Karte ist **nicht** für iba-Geräte oder iba-Karten mit einer Übertragungsrate von 32 MBit/s (X-Modus) oder 5 MBit/s (M-Modus) geeignet.



Wichtiger Hinweis

Die ibaCom-PCMCIA-F-Karte muss auf dem iba-Softwarelizenz-Schlüssel freigeschaltet sein.



Wichtiger Hinweis

ibaPDA-V6 unterstützt den Betrieb nur für 1 ibaCom-PCMCIA-F-Karte.



Hinweis

Verwenden Sie für den Anschluss an Geräte mit Lichtwellenleiter-Anschlüssen den Lichtwellenleiter-Adapter ibaCom-FO-A (RX-Anschluss).

2.2 Beschreibung

Die ibaCom-PCMCIA-F-Karte wird für die Prozessankopplung eines Notebooks an alle Geräte mit einer Übertragungsrate von 3,3 MBit/s (F-Modus) verwendet. In Abhängigkeit vom Gerätetyp kann dazu ein RJ11-Anschluss oder ein Lichtwellenleiter-Anschluss genutzt werden.

Mögliche Peripheriegeräte sind:

- ibaPADU-8
- ibaPADU-8-I
- ibaPADU-16
- ibaPADU-32
- ibaDIG-40
- ibaBM-DPM-64
- ibaBM-DPM-S-64
- ibaNet750-BM
- ibaPACO-4
- ibaBM-SLM (SIMOLINK)
- ibaLink-SM-64-i-o
- ibaLink-SM-64-SD16

- ibaLink-SM-128V-i-2o
- ibaBM-DDCSM
- ibaPADU-8-ICP, -M (RJ11-Buchse vorhanden, aber nicht nutzbar)

Prinzipiell kann die ibaCOM-PCMCIA-F-Karte auch mit einem LWL-Ausgang einer iba-FOB-io oder -4o-Karte über den Adapter ibaFOB-FO-A verbunden werden.

Folgende technischen Daten zeichnen diese Karte aus:

- PCMCIA PC-Karte Typ II
- Einsetzbar in allen Notebooks mit Standard PCMCIA-Steckplatz
- Unterstützt SM64 Float-Format
- Dual-Port-Area und IR einstellbar
- 64 Analogwerte (integer)
- 64 Digitalsignale
- Spiralkabel 5 m mit RJ11-Stecker (Ausziehlänge bis maximal 7m)
- Unterstützt Lichtwellenleiter-Adapter ibaCom-FO-A

3 Lieferumfang

Die Lieferung beinhaltet folgende Komponenten:

- ibaCom-PCMCIA-F-Karte
- Spiralkabel 5 m (Ausziehlänge maximal 7m)
- Handbuch

4 Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Umgang mit der ibaCom-PCMCIA-F-Karte:



Achtung!

Schieben Sie die ibaCom-PCMCIA-F-Karte nur in den PCMCIA-Steckplatz des Notebooks ein!

5 Systemvoraussetzungen

5.1 Software

- Windows 2000 Professional
- Windows XP SP2
- Windows 2003 Server
- Windows Vista
- Windows Server 2008 R2

6 Arbeitsschritte

In diesem Handbuch werden die erforderlichen Arbeitsschritte beschrieben, damit das Notebook unter Verwendung der ibaCom-PCMCIA-F-Karte die Signale von anderen iba-Geräten empfangen kann:

- Installieren der Software ibaPDA-V6
- Überprüfen der frei geschalteten iba-Softwarelizenz
- Überprüfen der Hardware-Erkennung
- Hinzufügen von Modulen (Geräte, Karten)

6.1 Installieren der Software ibaPDA-V6

Wenn die ibaPDA-Software noch nicht auf dem Notebook installiert ist, dann installieren Sie diese von der CD.



Andere Dokumentation

Siehe Handbuch ibaPDA-V6



Hinweis

Wenn Sie die Daten der CD auf die Festplatte kopieren, dann müssen Sie den Schreibschutz für alle kopierten Dateien aufheben.

6.2 Überprüfen der frei geschalteten iba-Softwarelizenz



Wichtiger Hinweis

Die Software ibaPDA-V6 muss auf dem Notebook installiert sein.

Sie haben unterschiedliche Möglichkeiten, die Freischaltung der iba-Softwarelizenz zu überprüfen.

6.2.1 Überprüfen mit dem „Server-Symbol“ von ibaPDA-V6

Das „Server-Symbol“ befindet sich unten rechts in der Windows-Taskleiste.

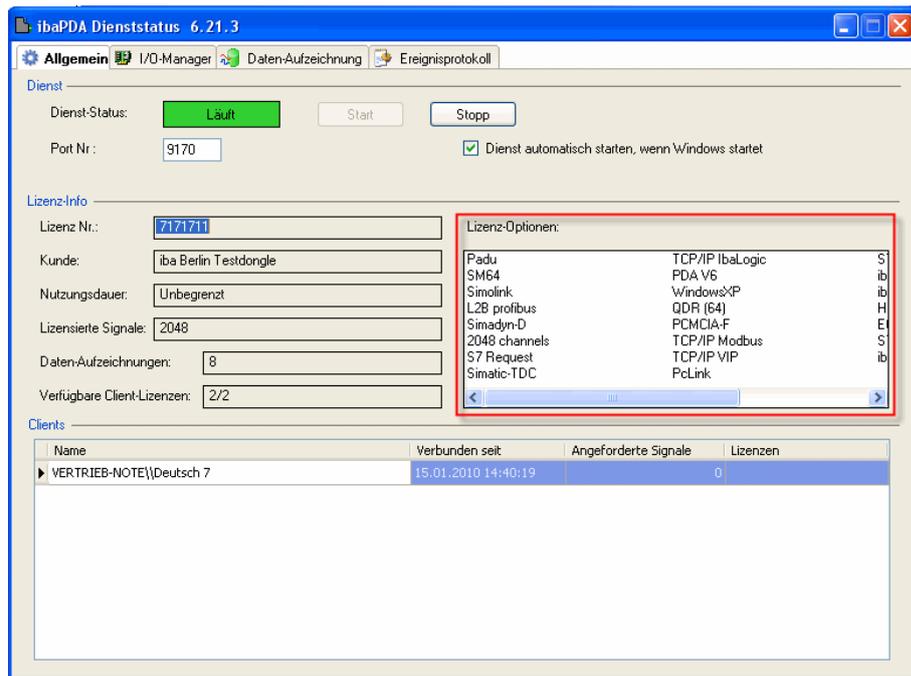


1. Stecken Sie den iba-Softwarelizenz-Schlüssel (Dongle) in eine freie USB-Schnittstelle des Notebooks.
2. Starten Sie ibaPDA-V6.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das „Server-Symbol“.
4. Wählen Sie im Kontextmenü die Option „Status“ aus.



Das Fenster „ibaPDA-Dienststatus“ wird geöffnet.

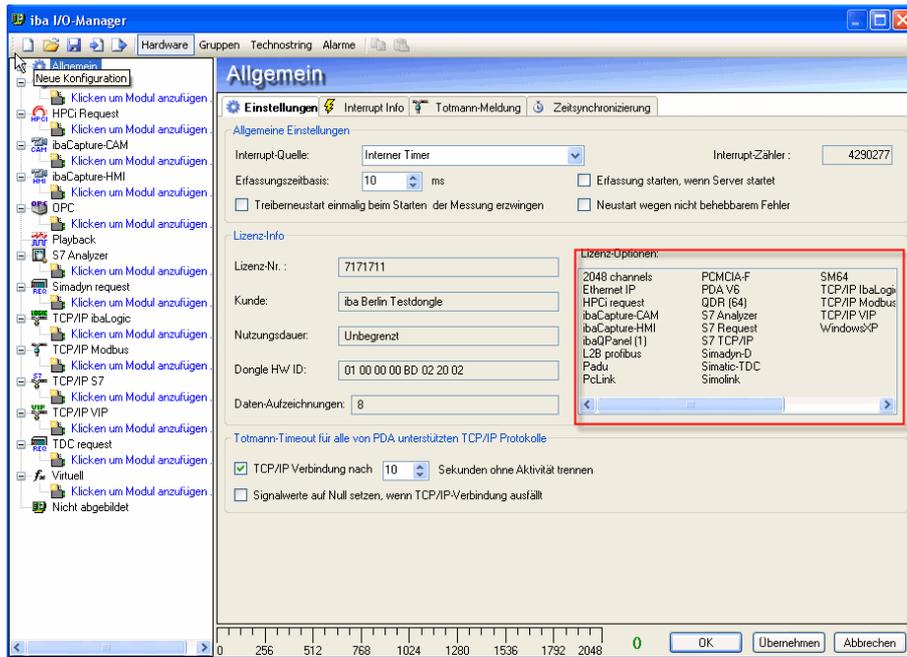
- Überprüfen Sie, ob im Feld „Lizenz-Optionen“ die Karte „PCMCIA-F“ eingetragen ist.



- Wenn die Karte nicht eingetragen ist, dann ist es notwendig, dass Sie bei iba eine Lizenz für die Karte erwerben bzw. frei schalten lassen.

6.2.2 Überprüfen im ibaPDA-I/O-Manager

- Stecken Sie den iba-Softwarelizenz-Schlüssel (Dongle) in eine freie USB-Schnittstelle des Notebooks.
- Öffnen Sie in ibaPDA-V6 den I/O-Manager-Hardware. Das Fenster „Allgemein“ wird angezeigt.
- Wählen Sie das Register „Einstellungen“.
- Überprüfen Sie, ob im Feld „Lizenz-Optionen“ die Karte „PCMCIA-F“ eingetragen ist.



5. Wenn die Karte nicht eingetragen ist, dann ist es notwendig, dass Sie bei iba eine Lizenz für die Karte erwerben bzw. freischalten lassen.

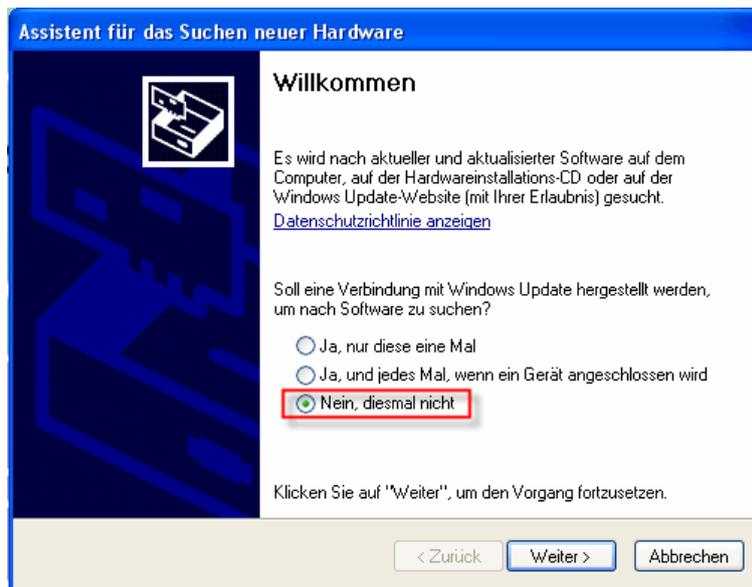
6.3 Überprüfen der Hardware-Erkennung



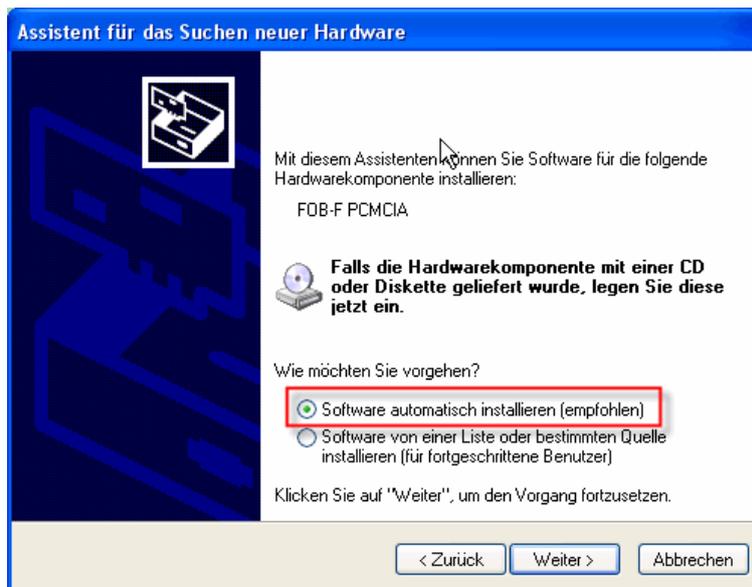
Hinweis

Auf der Karte befindet sich der Treibersoftware.

1. Schieben Sie die ibaCom-PCMCIA-F-Karte in den PCMCIA-Steckplatz des Notebooks hinein.
2. Verwenden Sie den „Assistent für das Suchen neuer Hardware“.
3. Wählen Sie „Nein, diesmal nicht“ aus. Dann wird nicht nach neuen Windows Updates gesucht. Klicken Sie auf <Weiter>.



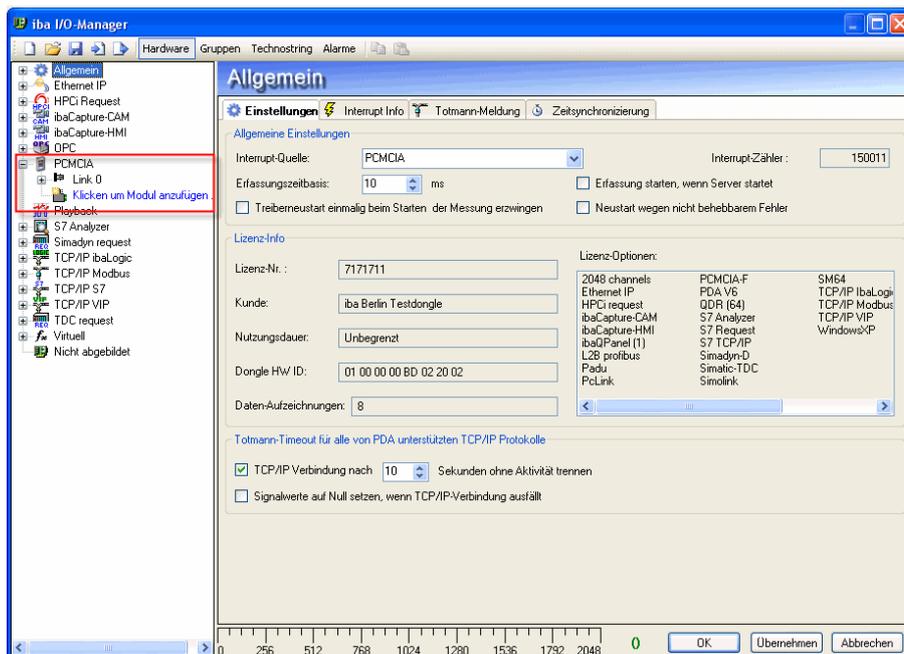
4. Wählen Sie die Aktion „Software automatisch installieren“ aus. Klicken Sie auf <Weiter>.



5. Wenn der Assistent meldet, dass die Software erfolgreich installiert worden ist, dann klicken Sie auf <Fertig stellen>.



6. Öffnen Sie ibaPDA-V6.
7. Überprüfen Sie, ob die Karte im Modul-Baum des I/O-Managers eingetragen ist.



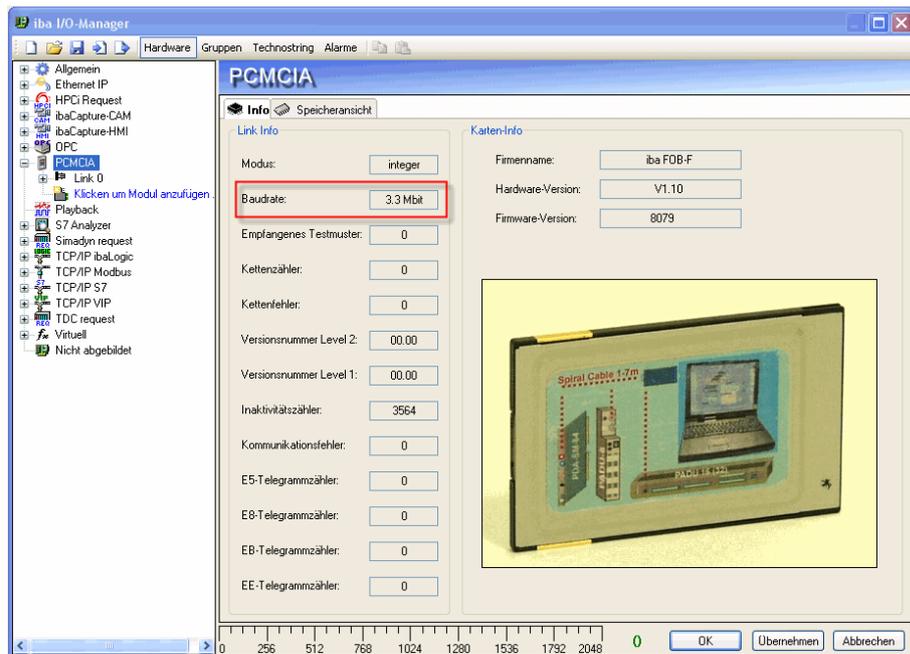
Wenn die Karte nicht eingetragen ist, dann ist die Hardware nicht erkannt worden. Kontaktieren Sie den iba Support.



Andere Dokumentation

Weitere Informationen siehe Handbuch des Notebooks

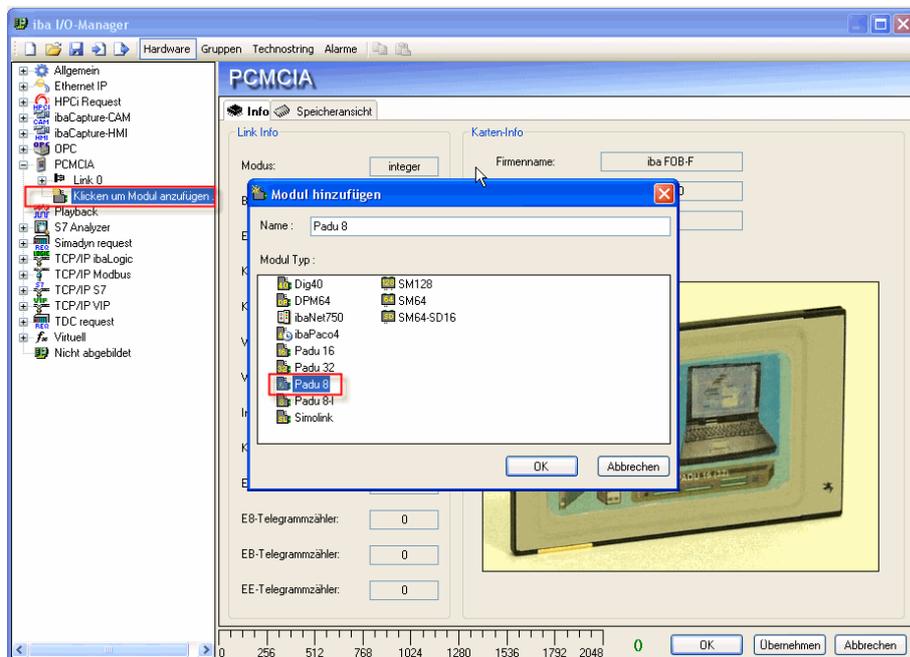
8. Klicken Sie auf das Symbol für die Karte.
Das Register „Info“ mit den Informationen zur Karte wird geöffnet.



6.4 Der Karte ein neues Modul zuweisen

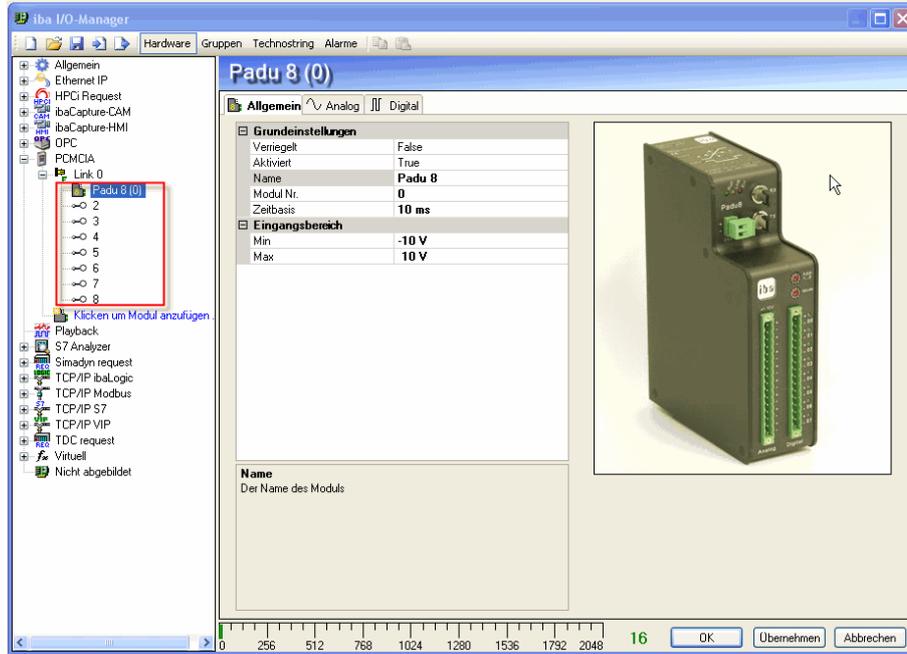
In diesem Kapitel wird beispielsweise gezeigt, wie die Karte mit einem Modul (Gerät, Karte) verbunden wird. In diesem Beispiel wird die Karte mit einem ibaPADU-8 verbunden.

1. Klicken Sie auf den Link „Klicken um Modul anzufügen“. Die Liste der möglichen Module, die mit der Karte verbunden werden können, wird angezeigt.



2. Wählen Sie z. B. das Modul „Padu 8“ aus und bestätigen Sie mit <OK>. Das Modul wird im Modul-Baum eingetragen und die allgemeinen Daten werden angezeigt. Konfigurieren Sie gegebenenfalls auch die analogen und digitalen Messsignale.

3. Klicken Sie abschließend auf <Übernehmen>.



7 Verwendungshinweise



Wichtiger Hinweis

Wenn Sie alle Signale von in Reihe geschalteten Geräten messen möchten, dann verbinden Sie das in der Reihe letzte Gerät mit dem Notebook.

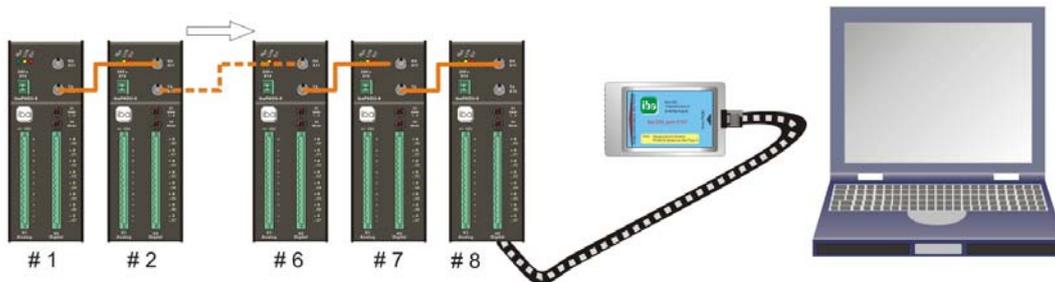


Abbildung 1: Topologie von in Reihe geschalteten ibaPADU-8 mit einem Notebook



Wichtiger Hinweis

ibaPDA-V6 unterstützt den Betrieb für nur 1 ibaCom-PCMCIA-F-Karte.

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht der Geräteschnittstellen über die mit der ibaCom-PCMCIA-F-Karte gemessen werden kann.

Gerät	RJ11	LWL	Hinweis
ibaPADU-8	✓	✓	
ibaPADU-8-I	✓	✓	
ibaPADU-16	✓	✓	
ibaPADU-32	✓	✓	
ibaDIG-40	✓	✓	Nur, wenn Gerät im F-Modus arbeitet
ibaNet750-BM	–	✓	
ibaPACO-4	✓	✓	
ibaBM-SLM (SIMOLINK)	✓	✓	2 nicht gleichzeitig verwendbar
ibaLink-SM-64-i-o	✓	✓	
ibaLink-SM-64-SD16	✓	✓	
ibaLink-SM-128V-i-20	✓	✓	2 nicht gleichzeitig verwendbar
ibaBM-DDCSM	✓	✓	
ibaBM-DPM-64	✓	✓	
ibaBM-DPM-S-64	–	✓	

Legende:

✓ Vorhanden

– Nicht vorhanden, Lichtwellenleiter-Adapter verwenden

8 Zubehör

- Optische Prozessanbindung für Notebooks
- Lichtwellenleiter-Adapter für ibaCom-PCMCIA-F-Karte



iba-Bestell-Nummer: 12.102100/1.021

Bezeichnung: ibaCom-FO-A

Anschluss zur Peripherie: RX

Datenrichtung: Betrieb unidirektional

9 Technische Daten

9.1 ibaCom-PCMCIA-F

Bestell-Nummer	12.102000
Anschluss im Notebook	PCMCIA-Steckplatz Typ II
Anschluss Spiralkabel-Peripherie	RJ11-Stecker
Arbeitstemperaturbereich	0 °C bis 50 °C
Lagertemperaturbereich	-25 °C bis 70 °C
Transporttemperaturbereich	-25 °C bis 70 °C
Kühlung	Luftgekühlt
Spannungsversorgung	Über Notebook
Mitgeliefertes Spiralkabel mit RJ11-Stecker	5 m (bis 7 m ausziehbar)
Maximale Entfernung mit Lichtwellenleiter-Kabel über ibaCom-FO-A	Bis zu 2000 m, ohne Repeater
Zulassung	CE
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	85 mm x 54 mm x 5 mm
Gewicht (mit Verpackung und Dokumentation)	200 g

9.2 ibaCom-FO-A

Bestell-Nummer	12.102100
Anschluss- Peripherie	1 Lichtwellenleiter-Anschluss (RX) ST-Lean
Arbeitstemperaturbereich	0 °C bis 50 °C
Lagertemperaturbereich	-25 °C bis 70 °C
Transporttemperaturbereich	-25 °C bis 70 °C
Kühlung	Luftgekühlt
Spannungsversorgung	Über Notebook
Lichtwellenleiter-Kabel über ibaCom-FO-A	62,5/125 µm
Maximale Entfernung mit Lichtwellenleiter zur Peripherie	Bis zu 2000 m ohne Repeater
Zulassung	CE
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	87 mm x 44 mm x 18 mm (mit ST-Anschlüssen)
Gewicht (mit Verpackung und Dokumentation)	200 g

10 Support und Kontakt

Support

Telefon: +49 911 97282-14

Telefax: +49 911 97282-33

E-Mail: support@iba-ag.com



Hinweis

Wenn Sie Support benötigen, dann geben Sie die Seriennummer (iba-S/N) des Produktes an.

Kontakt

Zentrale

iba AG

Königswarterstraße 44

90762 Fürth

Deutschland

Tel.: +49 911 97282-0

Fax: +49 911 97282-33

E-Mail: iba@iba-ag.com

Kontakt: Harald Opel

Regional und weltweit

Weitere Kontaktadressen unserer regionalen Niederlassungen oder Vertretungen finden Sie auf unserer Webseite

www.iba-ag.com.